

Mein lieber Carl!

Vielleicht Dank für deinen Brief vom 7. 2. 22. Ich nehme bei,  
 an ein Brief zum Band u. beantworte, das Versprochenste. Nach dem  
 Anfang dieses Briefes scheint die meine Aufgabe wegen eventueller  
 Abnahme einiger Leihungen von Kreuzer u. Vaidenrothlager ein  
 wenig fahrer auszuführen. Die Sache ist so: Du sagst mir eines  
 Abends: Wenn du mal was schönes nicht oder wenn du einen  
 hübscheren Bekannten hast, der was schönes zu verkaufen hat,  
 schreibe es mir. Als du fort warst, erzählte ich Bekannten in  
 Fulda auch von deinem Wunsch u. sagte dabei, wenn die Länge  
 hier gewesen wäre, wären wir zusammen einmal auf die Aße,  
 Liero gekommen u. möglicherweise hätte du auch etwas ge-  
 kauft. Da bekam ich denn heute male natürlich die prompte  
 Antwort: Da könnte man ja, natürlich immerhin, aber  
 was mir gendar. Ich konnte mich nicht mehr sehr mein Augen aus,  
 sondern erinnerte ich mich deiner Worte u. sagte zu dir einmal  
 zu schreiben. Aber diese Angelegenheit ist ja bei heute immerhin,  
 dich für dich u. falls dir die Sachen nicht gefallen, würde sie nur  
 dir zurück. Die beiden Herren sind Bekannte, aber keine Freun-  
 de von mir u. ich habe keinerlei Interesse daran ob die einen  
 etwas abkaufte oder nicht. Bei der Empfehlung habe ich aber,  
 Dinge auch davon gesagt, dass bei dem Valudaband 1:40  
 die billig kaufen würde (u. ich die beiden eine Freude bereiten  
 würde), was auch deiner Bemerkung im letzten Brief, dass die  
 die Markt <sup>1. Teil</sup> nicht 90 bezahlt hat für eine Person allerdings nicht  
 nicht zu trifft. Diese Mitteilung hat mich ein wenig sonder-  
 anst, da ich natürlich in erster Linie an deinen Vorteil ge-  
 dacht hätte u. ich wie gesagt an den beiden wenig Interesse habe.  
 Aber du kannst heute noch ganz sein was du willst u. brauchst  
 nicht ein Platz zu nehmen wenn sie nicht nach einem Le-  
 stmannak sind. Mir berichtet du das noch nicht die Prinzipien be-  
 pflegen ist u. du versagst bei ein Opfer, dass das wäre es wenn  
 die ohne Freunde eine ihrer vermeintlichen Verpflichtungen hätte  
 dir zum Kauf zu entschließen wolle. Das ist die willst, ich habe  
 weder Wachtel noch Uraugehen dabei. - Heute was ich in die  
 der Sache bei Vaidenrothlager u. habe unter Volud 12 abome  
 Platz für dich angesetzt. Probrück einst über die Zahl 12.  
 die habe zwei geschickten u. ich habe die betr. Stelle dieses Briefes  
 W. vollständig vorgelesen. Aber es scheint, die hätte doch die Vorteil  
 selbst eine engere Wahl treffen zu können, wenn er nicht anders  
 würde u. die Rückwendung würde doch wieder viel Arbeit noch  
 Kosten. Inwiefern die es mir nicht nicht immer gleich, dass die nicht

nachmal, wenn die Blätter dir gefallen würden. So ~~ein~~ erd, sprack ich denn in Lottes Namen nicht, das will man gegen diese Inquisitionen sagen, und er wost dir morgen also zur „Lingvoda“ brückenden diese 22 Blatt senden u. dir selbst schreiben. Aber, wie gesagt, lasse dich durch etwaige Kämpfungen Landverdelagero in einem Anrechtchen (ich komme ihn!) nicht verblüffen u. sende unentwegt, unter Prüfung auf einem schriftlich passierten Entschlusse unge 2 Blatt kaufen in allem allem Übrigen zurück. W. verkauft übrigens, wenn kann es, für Landfund, diese Landdrastere (in der letzten Woche hat er sie, an 3 verkauft), zu 40000. das Blatt.

Wente am 16. d. komme ich dir dazu wieder zu schreiben. Inzwischen habe ich bei Kreuzer die Radierungen herausgebracht. So viel ich mich erinnern 15. 10 Blatt habe ich am rechten oberen Eck mit einem Haken V versehen. So sind sie, die ich für eine Probestück für eine empfehlenswerthen hatte. Kreuzer hat von diesem Radierungen eine Anzahl aus kleine Kuppelbuch kabinet verkauft, was dir ein Beweis sein mag, dass sie sich sind. Preise etc. sind er dir selbst schreiben. Auch die Radierungen wollte Kreuzer für dich noch eine Anzahl Holzstücke von Hartholz belegen, die nach meiner Meinung unentwoll sind. Kreuzer hat sie selbst gesammelt. Wente ist er gewilligen sie zu verkaufen. Diese Holzstücke (so sind meist eine Kiste) sind in Toru u. Lübeck vorhanden. Kreuzer will sie dir senden, jedoch zur „Lingvoda“ brückenden an deine Adresse senden.

Die was du willst. Die beiden Urnen sind genau unterrichtete. Bedenke damit, dass du das nicht, natürlich, zurück sendest.

Wenn komme ich zu dir nach. Da dir die Sculpturen nicht besonders gefallen, wie ich in einem Brief schreiben die Zeiten los, glän, so ist in einem Interesse zu handeln, wenn ich W. die Photographien zurück gebe ohne etwas zu kaufen. Das wird ich tun. U. ist auch reich, besitzt eine Villa, so wird ihm sonst nicht allzuweit sein.

Wegen der 20000. die du bei Kreuzer nachgeben willst ist dies ein wenig argentinisch gewesen. Er sagte, so sei ihm früher um die 20000. zu sein gewesen als darrum dem Sekretär der Feldpaum omie de, hauptung, die habe ich geschrieben, dass die 50000. vom Honorar für ein Bild abgezogen würden, zurückgelegt würde.

Kreuzer ist halt ein mal ein alter Macken sammler u. da seine Sammlung schon viele berühmte Macken wert ist, doch er sie natürlich zu ergänzen u. noch artvoller zu machen. Das er mit der Seele dran hängt als Maler glänze ich nicht. Er habe ihm ich, seinen eigenen Korbgegl. Darinso vorgelesen. Er hat gelacht das?

Wenn der „Abelchen“ von Stück mirso dich Lieb erkundigen, so magst du bei Stück selbst. Nicht werden es eine Antwort machen. Darinso schreibe ich dir noch, wenn er etwas Postisches wissen.

2/ <sup>HR 1313</sup> Der Lage der Sache einen Zirkungsanordnung vom 14. D. bei mir  
die Empfehlung eines Buches u. der unbekanntes Spanier? welche  
sich vielleicht interessiert.

So viel ich weiß ist Finnemann kein Jude.

Rudolphs Frau schreibt mir gestern. Sie ist immer noch sehr,  
krank. So hatte sie in letzter Zeit in der Nacht köhler ein Sibir,  
herd gebildet. Bisher wurde in den letzten Tagen erleichtert. So flamm  
3 Liter Liter Wasser. Wenn fühle er sich sehr erleichtert u. die hoffe  
dass er in 4-6 Wochen einigermaßen hergestellt sei. Bitte Grüße alle  
ich bedanken, wenn ich wieder schreiben an ihn.

Die Photographien von der Kl. Büchel habe ich erhalten u. die schon  
allen meinen Bekannten gezeigt. Die meisten finden allgemein  
Bewunderung. Es ist reizend da u. eine kurze Zeit hätte die  
nicht wählen können, wo wir jetzt in Schnee, Eis, Nacht u. Thiere  
sitzen, um die Luft einer Dampfkeiffexcurtionen ~~und~~ also  
Sagmasat, meeres nördlicheren rühren u. spanien Umgebung um  
im Bild zu werden, um unsere Herzen mit kleinen Scherstücke  
nach einem sonnigen u. grünen Ländchen zu erfüllen. Die eine  
Anzahl will ich Ady für Herrn Schürholz, am 3. März senden.  
~~Schreibe ihr vielleicht ohne Karte.~~

Die Strecke ist hätte Ady für meine 100 Mk. ein Brief senden sollen.  
Wir habe, als ich in Frankfurt war, ein wenig in ihre Verhältnisse hinein,  
suchen u. habe es, versich, für praktischer u. mehr in ihrem Sinne ge-  
halten, wenn ich das Geld in bar senden würde.

Der Möbelbezugsstoff ist am 20. Jan. per Werkpaket an:  
S. Navarro, Barcelona, Corbire transport abgegangen. Frage also  
bei Navarro an ob der Stoff angekommen ist.

Was ich habe ich folgende: am 11. Feb. einen Brief v. 1. Feb.  
mit <sup>1000</sup> 1000 Mk. f. Haft u. Trinkgeld, am 11. D. Photo-  
graphien von Finnemann, am 12. D. 2 Photographien  
(See landschaft) u. eine Karte mit Notizen wegen Brief-  
marken Kreuzer v. 7. D. Kreuzer meint übrigens man kann,  
da hier eventuell ein Bedarf mit den Marken machen,  
da im gering Minderen keine davon zu haben sein. Zuerst  
würde man sich erst einmal erkundigen, was man dabei  
verdienen könnte, dann könnten Sie ja mit 50% teil haben.  
Aber käufe sie vorläufig auf keinen Fall.

Die Kiste mit Blumenbild Vögel geht recht ab. Sie steht vor,  
packt sich 14 Tagen da, aber wegen der Feuchtigkeit strukt. konnte  
sie zu erst überhaupt nicht geöffnet werden. In den ersten Tagen  
nach dem Strick wollte ich sie noch senden, da sie viel Pakete  
auf der Post angeschafft worden u. dann die Kiste ja sehr feucht,  
zu werden wäre.

461914  
Ich war nicht ob ich mich drei Anzeigen um den Mann  
lang im Zimmer seine phantastik habe, da das Bild sehr hoch,  
spiegelig geworden ist. Der Eucalyptus ganz genau entlich  
ist sehr gross u. ich müßte das ganze dort locker zusammen,  
stellen damit die einzelnen Pflanzen nicht zu Geltung  
kommen. Auf diese Weise ist das Bild sehr sehr geworden  
(48 cm auf 27,5 cm) u. das machte es so teuer, denn das  
Glas zum Präparat kostete allein kostete 30 M. Mit dem  
Bakstein habe ich Glück gehabt, da ich ~~ein~~ ihn fertig bekam,  
man habe, sonst wäre es doppelt so teuer gewesen. Ich habe  
für man in halber Preise eine Zeichnung gemacht, damit  
bei die das Ganze vorstellbar kam, der Bakstein ist Gold.  
Das Schließel gedruckt. Die orthograph. Fehler sind. Neben habe ich  
unauffällig einen geschrieben: zur Erinnerung an C. Fauth,  
Barcelona, Jahrgang 1920-22. Hauptsächlich ist es bei recht.  
die braune Leide die die Grund der Mannen bilden, kostete  
75 M., da ich die ganze Probe nehmen müßte. So bleibt  
mir ein Drittel ungefähr übrig. Bakstein mit Glas 160 M.  
Kiste 40 M. Porto 27 M. Die Kiste ist 45 x 65 x 12 cm. groß,  
da wegen der Gläser das Bild sehr sehr verpackt werden  
müßte. Ich bin selbst überredete als ich zum Schließel gehen  
müßte, was das Ganze kostete u. ich war nicht ob  
es bei recht ist. So macht zusammen 296 M. die Mannen  
habe ich mit einem alt violetten und einem Schließel schweben  
ein ein wenig mehr Farbe zu gewinnen u. das Ganze macht  
sich recht gut.

Für die Stoff v. Vallada habe ich folgende angelegt: Anfertigung  
bewilligung 52 M. Anfertigung 96,50 Porto 80 M., zu  
zusammen 228,50 M Ich hoffe, das die die Stoff bald erhalten.

Sende mir noch ein paar Exemplare u. Vorname bedienung  
Man kann die immer brauchen, falls, J. D. I. Athlet, ich  
solon ja auch werden müßte.

Ich lege einen Brief an Kammann bei. Ich kann ihm keinen  
besonderen Copiede als Kreuzer empfehlen. Er kopiert stets, auch  
in anderen Galerien. Ihm kopiert er hier vor die die Rücken  
immer auf Bestellung. Sage, übrigens Kammann, das ich ohne  
so viel u. unangenehme Sachen zu machen habe, das ich diese  
Bilder nicht für hie stellen müßte. Ich will sie nur sich abliefern u.  
die müssen noch warten. So grüß dich, in ein leichtes Laol, auf  
hoffentlich, dein alter Freund Hermann, auch dich.  
V. 9. Brief Max habe ich auf meine Konjunkturade noch nicht post.